

# RS OGH 1958/12/9 4Ob302/58, 2Ob80/70, 5Ob24/81, 3Ob98/82, 6Ob874/82

JUSLINE Entscheidung

⌚ Veröffentlicht am 09.12.1958

## Norm

ZPO §391 Abs1 A

## Rechtssatz

Dem Berufungsgericht kann dann die Fällung eines Teilurteiles aufgetragen werden, wenn es eines weiteren Verfahrens in erster Instanz bei Annahme der Spruchreife über einen bestimmten Teil der Sache nicht mehr bedarf und das Berufungsgericht die Fortsetzung des Verfahrens in erster Instanz von der Rechtskraft des Aufhebungsbeschlusses abhängig gemacht hat.

## Entscheidungstexte

- 4 Ob 302/58  
Entscheidungstext OGH 09.12.1958 4 Ob 302/58
- 2 Ob 80/70  
Entscheidungstext OGH 02.04.1970 2 Ob 80/70  
Veröff: EvBl 1971/10 S 20
- 5 Ob 24/81  
Entscheidungstext OGH 07.07.1981 5 Ob 24/81  
Gegenteilig; Veröff: SZ 54/99
- 3 Ob 98/82  
Entscheidungstext OGH 10.11.1982 3 Ob 98/82  
Auch
- 6 Ob 874/82  
Entscheidungstext OGH 12.04.1984 6 Ob 874/82  
Auch; Beisatz: Wenn das Berufungsgericht nach seinem pflichtgemäßem Ermessen ein solches hätte fällen müssen. (T1)

## European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1958:RS0040811

## Dokumentnummer

JJR\_19581209\_OGH0002\_0040OB00302\_5800000\_001

**Quelle:** Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2026 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.  
[www.jusline.at](http://www.jusline.at)